

RWB wahrt mit 7:1-Sieg die Aufstiegschancen

Jugendmannschaft feiert Herbstmeisterschaft in der Kreisklasse

Nach der Badminton-Hinrunde hat die erste Mannschaft des BC Rot-Weiß Borbeck eine gute Ausgangsposition im Kampf um Meistertitel und Aufstieg.

Am letzten Spieltag vor dem Rückrundenstart gewann der Tabellenzweite sein Heimspiel gegen den Lokalrivalen 1. Essener BC mühelos mit 7:1 und gehört gemeinsam mit dem punktgleichen Tuspo 98 Huckingen weiterhin zum Spitzen-Duo der Bezirksliga.

Gleich drei Borbecker blieben im Derby ohne Satzverlust. Sumedha Dharmasena siegte im ersten Herreneinzel und im ersten Doppel mit Michael Lohrenge. Rüdiger Twiehaus war im zweiten Herreneinzel und im zweiten Doppel mit Sebastian Eumann erfolgreich. Julia Spill gewann souverän das Dameneinzel und setzte sich auch im Doppel mit Daniela van Megen durch, die anschließend an der Seite von Michael Lohrenge noch zu einem Drei-Satz-Sieg im Mixed kam. In ihrem ersten Rückrundenspiel haben die Rot-Weißen am Sonntag um 10 Uhr in der Sporthalle an der Gustav-Hicking-Straße den Landesliga-Absteiger Post- und Te-

lekom SV Essen I zu Gast.

Mit einem ungewöhnlichen Ergebnis endete die Partie in der Bezirksklasse zwischen der zweiten Mannschaft und dem BC 89 Bottrop III. Die Borbecker Gastgeber gewannen mit 4:3, weil beide Teams nur mit einer Spielerin antraten und das Damendoppel deshalb ausfiel. Ungeschlagen blieben beim Tabellenfünften Spitzenspieler Jörg Zwiehoff und Lothar Rehn, die zusammen im ersten Herrendoppel punkteten. Anschließend siegte Zwiehoff auch im ersten Einzel und Rehn war mit Nadine Möller im Mixed erfolgreich. Außerdem setzte sich Sascha Enders im dritten Herreneinzel durch.

Eine Niederlage gab es in der Bezirksklasse dagegen für die abstiegsgefährdete dritte Mannschaft, die ihr Heimspiel gegen den TV Stoppenberg III knapp mit 3:5 verlor. Die Borbecker gewannen alle Damenspiele. Corinna Manroth siegte im Einzel und im Doppel mit Britta Sagan, die anschließend auch im Mixed mit Andreas Leifholz erfolgreich war. Nach der Hinrunde hat der Aufsteiger nur zwei Punkte auf seinem Konto und belegt einen Abstiegsplatz.

Trotz großer Personalproble-

me kam die vierte Mannschaft in der Kreisklasse gegen GSV Frida-Levy 92 II zu einem 5:3-Sieg. Da Christian Kier ohne Absage fehlte, konnte der Tabellenzweite nur mit drei Herren antreten. Glücklicherweise lief Ersatzspieler Klaus Becker, der für den erkrankten Klaus Steffen einsprang, zu alter Form auf. Der Routinier gewann nicht nur das Mixed mit Iris Heider, sondern auch noch das dritte Herreneinzel. Ebenfalls unbesiegt blieben Oliver Eickelen und Marcus Schumacher im ersten Herrendoppel und in ihren Einzeln.

Die erste Jugendmannschaft, die Herbstmeister in der Kreisklasse ist, hatte spielfrei, weil der 1. BC Kirchhellen I nach mehrfachem Einsatz nicht spielberechtigter Jugendlicher aus der Wertung gestrichen wurde.

Den sechsten Rang in derselben Spielklasse belegt die zweite Jugendmannschaft, die sich gegen die SG 99/06 Essen I mit 5:3 durchsetzte.

Nichts zu holen gab es dagegen für die Schülermannschaft in der Kreisklasse beim SV Kupferdreh I. Beim 0:8 ging der Tabellenfünfte gänzlich leer aus.